



Museum Baruther Glashütte / Michelle Klinger [CC BY-NC-SA]

Object:	Maggi-Flasche
Museum:	Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 033704-9809-0 info@museumsdorf-glashuette.de
Collection:	Glas und europäisches Kulturerbe
Inventory number:	10B417

Description

Maggi - Fläschchen, Deutschland Mitte des 20. Jahrhunderts, braunes (rötliches) in 2-teiliger Form geblasenes Glas Boden versehen mit "Maggi - Stern", Maggi Schriftzug schräg auf den vier Wänden und auf der Schulter Auf dem langen, schmalen Hals "2"

BEHÄLTER FÜR DEN WARENAUSTAUSCH Gefäße für Parfüm und Getränke sind so alt wie das Glas selbst. Flaschen zeigen vielfach regionale Sonderformen. Andererseits sind sie auch ein Symbol für grenzüberschreitenden Austausch. Flaschen als Massenartikel – in England wurden im 17. Jahrhundert 3 Mio. Stück produziert – beförderten auch technische Innovation. Seit 1600 gab es in Belgien den Typ der Spa-Flasche. Halbautomaten für die Formgebung oder Patente für die Prägung von Herstellernamen kamen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts auf. Einheitsflaschen wie die Vichy-Flasche, die Hermann Heye 1875 in Deutschland einführte, sollten den Umlauf und die Wiederverwendung erleichtern. Der Bügelverschluss wurde 1877 patentiert und löste die Flasche mit Kugelverschluss (Klickerflasche) ab. Der erste Vollautomat der Technikgeschichte ist die Flaschenblasmaschine des Amerikaners Owens, die sich in Europa in den 1920er Jahren durchsetzt.

Basic data

Measurements	H: 15,5 cm
Material / Technique	Glas, formgeblasen

Events

Created ...	when	Mitte 20. Jahrhundert
	where	Deutschland

Tags

- Flasche
- Form
- Glas
- Maggi (Marke)